

Riesauer Telegraphen-, Blitzableiterbau- u. Vernickelungsanstalt v. Jul. Ebersberg, Kastanienstr. 40a. Vertreter der Chemiker Velocipedfabrik.

Katholischer Gottesdienst

wird Sonntag, den 13. November in der Gottesackerkirche in Riesa abgehalten werden. Früh 8-9 Uhr: hl. Beichte, 9 Uhr: Predigt und hl. Messe.

P. P.

Ich beehre mich hierdurch mitzuthellen, dass ich am heutigen Tage mein unter der Firma C. Grosse & E. Müller seit 20 Jahren bestehendes

Bildhauereigengeschäft

an die

Herren Paul Nitzsche und Adolf Hörig hier verkauft habe.

Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen verbindlichst danke, ersuche ich gleichzeitig höflichst, dasselbe auch auf meine Nachfolger gefl. zu übertragen, und empfehle mich hochachtungsvoll

Ernst Eduard Müller, in Firma C. Grosse & E. Müller.

Auf Vorstehendes höf. bezugnehmend, beehren wir uns ergebenst mitzuthellen, dass das bis jetzt von Herrn Ernst Eduard Müller geführte Bildhauereigengeschäft durch uns in derselben Weise und unter der Firma

C. Grosse & E. Müller Nachfolger

weiter betrieben wird und bitten, das denselben so lange Jahre geschenkte Vertrauen auch auf uns zu übertragen.

Ferner gestatten wir uns ergebenst anzuzeigen, dass wir zu dem bis jetzt bestehenden Grabsteingeschäft gleichzeitig eine

Marmorwaarenfabrikation

errichtet haben und bitten höflichst, uns bei vorkommendem Bedarf gefl. zu berücksichtigen. Hochachtungsvoll und ergebenst

C. Grosse & E. Müller Nachfolger. Paul Nitzsche. Adolf Hörig.

Unterzeichneter erlaubt sich hierdurch einem verehrlichen Publikum von Riesa und Umgegend, sowie den Herren Vorständen von Vereinen ergebenst anzuzeigen, daß ich mein bis jetzt betriebenes

Stadtmusik-Geschäft

auf Herrn Capellmeister A. O. Grunert aus Dessau übertragen habe und spreche meinen Dank aus für das Vertrauen, welches mir von allen Seiten entgegengebracht wurde. Hochachtungsvoll Louis Köcher, Musikdirector.

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaubt sich Unterzeichneter, einem geehrten Publikum von Riesa und Umgegend einerseits, den verehrlichen Vereinen, sowie Besitzern von Concert- und Ball-Etablissements andererseits, zu Musikaufführungen jeder Art bestens zu empfehlen und bitte höflichst, das Herrn Köcher in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen, wofür ich bestrebt sein werde, allen Anforderungen auf das Zufriedenstellendste zu genügen. Hochachtungsvoll A. O. Grunert, Capellmeister, Kastanienstr. 53, part.

Zug-, Tisch-, Wand- und Handlampen in großer Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen Reinhold Polch, Klempner.

Dr. Netsche's Bräune-Einreibung

heilt Diphtheritis, Bräune, Keuchhusten u., à Glas 75 Pf. und 1 Mt., nur acht, wenn mit Gebrauchsanweisung der „Auen-Apothek“ in Dresden versehen.

Dr. Netsch's Verdauungs- und Lebensessenz

heilt alle Magenleiden, Migräne und Nervenleiden, à Glas 75 Pf. und 1 Mt. mit Gebrauchsanweisung zu beziehen aus allen Apotheken.

Der Liebling der Kinder, welche so ganz besonders in rauherer Jahreszeit an Erkrankungen der Luftröhre, Husten u. zu leiden haben, ist Dr. R. Vogt's Pectoral (Hustensittler) in ganz kurzer Zeit geworden. Der angenehme, auch bei längerem Gebrauch nicht widerliche Geschmack, die absolute Unschädlichkeit für den Magen sind Eigenschaften, welche bei einem Hustenmittel für Kinder sehr in Frage kommen. Dabei enthält Dr. R. Vogt's Pectoral alle diejenigen wirksamen Bestandtheile in sich vereinigt, welche sich in den verschiedenen Hustenmitteln, wie Malzbonbons, Salmiak und anderen Pastillen, Syrops u. gewöhnlich vereinzelt befinden. Erhältlich à M. 1.— per Schachtel in den Apotheken.

Geheimnißvoll am lichten Tag läßt sich Natur des Schleiers nicht berauben! So klagt Goethe's Faust, dessen stürmender Geist doch in die tiefsten Abgründe menschlicher Erkenntniß hinabgestiegen war. Unserer heutigen medicinischen Wissenschaft ist in dem menschlichen Organismus freilich auch noch so Manches ein geheimnißvolles Räthsel, eins jedoch kann sie mit absoluter Sicherheit behaupten, daß nämlich das Allgemeinbefinden des Menschen in erster Linie durch eine geregelte Verdauung bedingt wird. Diese einem Jeden zu verschaffen und zu erhalten, gibt es aber bekanntermaßen kein besseres Mittel, als die ächten Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen, die in jeder Apotheke die Schachtel für 1 Mark zu haben sind. Man achte auf den Namenszug R. Brandt's im weißen Kreuz der Etiquette.

Morgen Freitag ladet zum Schlachtfest O. Nische, Schützenstr. freundlichst ein

Acht Kieler Sprossen und Pöllinge, Pfund 60 und 30 Pf., empfiehlt auch in Kisten J. Jomsl. Gleichzeitig empfehle billigen Brennspiritus.

Restauration zur Elberraffe.

Heute Donnerstag Schlachtfest, von früh 9 Uhr an Weißfleisch, Abends frische Würst, Galletschüsseln und Schweinsknödel mit Klößen. Hochachtungsvoll F. A. Bretschneider.

Karpfenschmaus.

Ergebenst Unterzeichneter gestattet sich zu dem nächsten Sonnabend, den 12. November stattfindenden Karpfenschmaus (à la carte) seine werthen Gäste und Gönner einzuladen. Ich werde auch außerdem für

musikalische Unterhaltung

Sorge tragen und bitte um recht zahlreichen Besuch. Anfang Abends 7/8 Uhr. Richard Jäger.

Gasthof Pausitz.

(Neuer Saal.)

Sonntag, den 13. und Montag, den 14. Novbr. großes Kirchweihfest, an beiden Tagen Ballmusik. Sonntag von 4 Uhr an Tanzverein. Montag von 4 Uhr an Freiconcert vom Dir. Grunert.

Empfehle verschiedene warme und kalte Speisen, ff. Weine und Biere, sowie Kaffee und selbstgebackenen Kuchen in bekannter Güte.

Hierzu lade ein geehrtes Publikum von Stadt und Land ganz ergebenst ein. Robert Höpfner. NB. Morgen Freitag Schlachtfest.

Gasthof Brausitz.

Sonntag, den 13. November ladet zum Kirchweihfest und Ball, sowie Montag zur Tanzmusik freundlichst ein R. Seunig.

Gasthof Zahnshausen.

Sonntag, den 13. November Kirmesfest und Ball von 4 Uhr an, wozu freundlich einladet G. Jentsch. Morgen Freitag Schlachtfest.

Symang's Restaurant.

Heute Donnerstag ladet zum Schlachtfest G. Symang. freundlichst ein

Allgem. Consum-Verein. Morgen Freitag früh Schweinschlachten.

Theater in Riesa.

(Hotel Wettiner Hof.) Donnerstag, den 10. November 2. Gastspiel der Direction Karichs. Zum 1. Male: Der Bauernbaron.

Volksstück mit Gesang von F. Hilbert. Theater im Saale des Schützenhauses zu Riesa.

Donnerstag, den 10. November: Genoveva, großes Ritterdramenstück in 7 Acten. Zum Schluß: Genovevas Paradebett. — Freitag, den 11. November: Kasper in tausend Aengsten, Zauberposse in 4 Acten. Hierauf ein Nachspiel. Anfang 8 Uhr. Achtungsvoll Wunsch-Vonneschky.

Gesellenverein.

Sonnabend Vereinsabend.

„Holzer“.

Heute Donnerstag Abends 8 Uhr Generalversammlung bei Lademann. Der Vorstand.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Liebe und Freundschaft am Tage unseres Einzugs sagen wir hiermit unsern werthen Kunden und Nachbarn unsern herzlichsten Dank.

Delfitz, den 3. November 1887. Martin Theilig, Anna Theilig geb. Müller.

Hierzu eine Beilage.